

# Mit uns mehr Ökologie, Klima- & Umweltschutz!

Mehr Informationen?



[almnw.org](http://almnw.org)

## Zukunft beginnt in der Gemeinde, vor Ort, mit & bei uns!

Die 16-jährige Greta Thunberg demonstriert seit dem Hitzesommer 2018 jeden Freitag schulstreikend vor dem schwedischen Parlament für einen ernsthaften, konsequenten & umfassenden Kampf gegen den Klimawandel - für eine lebenswerte eigene Zukunft!

Mittlerweile folgen ihr hunderttausende Schüler\*innen weltweit (#fridaysforfuture):  
Was tun wir für eine kinder- & enkeltaugliches Leben?

- Wir wollen die Emanzipation des Fahrrad- und Fussverkehrs: mit z. B. einer Querungshilfe für Zufussgehende vor dem Rathaus, Markierung des Radwegs vor der Warteck bei der gefährlichen Querung der Lipburger Strasse, Fahrradpassagen am Ortseingang Richtung Friedhof und auf Höhe der Tankstelle; wir befürworten einen überdachten Fahrradabstellplatz in der Dorfmitte bei der Römerberghalle
- Wir fordern nach wie vor die Verbesserung des regionalen ÖPNV mit der Aufhebung der „Winteraumdünnung“ des Busfahrplans auf der Linie 111 und einer durchgängigen Anbindung vom und zum Bahnhof mit optimiertem Taktfahrplan!
- Wir wollen die ökologische Aufwertung des Klemmbachs: für eine bessere Integration ins Dorfbild und eine bessere Erlebbarkeit des Lebenselementes Wasser
- Wir wollen das Ende der Verwendung des Breitbandherbizids Glyphosat und mehr Wildblumen und -kräuter auf öffentlichen & städtischen Grünflächen zur Förderung des Kleinklimas und der Artenvielfalt
- Unangemeldete Übungen zur Hochwasservorsorge halten wir für zeitgemäss

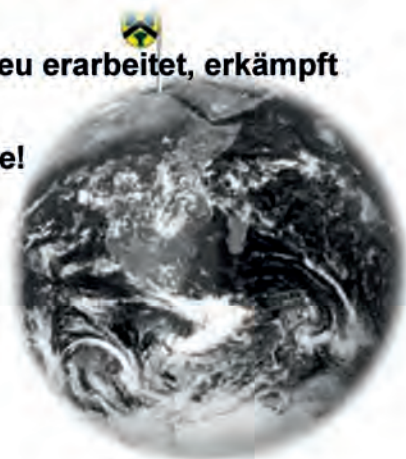
## Unser bekannter Schluss-Appell:

- **Machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch – Gehen Sie zur Wahl!**
- **Angebot & Möglichkeit - nicht selbstverständlich!**
- **Demokratie passiert nicht von alleine, sie muss täglich neu erarbeitet, erkämpft mit Leben gefüllt werden:**
- **Jede nicht abgegebene Stimme ist eine verpasste Chance!**

Ihre Stimmen bitte für uns:

**ALN**

**Alternative Liste Niederweiler**



# ALN

Alternative Liste  
Niederweiler

## Gemeinsam in Vielfalt!

Nachdem Sie der ALN bei der letzten Wahl die meisten Stimmen gegeben haben, werben wir auch dieses Mal um Ihr Vertrauen



**Zur Wahl des Ortschaftsrats  
Niederweiler am 26. Mai 2019**

# Wir stellen uns im Namen der ALN für Sie zur Wahl:

**Wichtiger Hinweis:** Wenn Sie unsere Liste komplett wählen wollen, verteilen Sie bitte Ihre acht Stimmen auf uns vier (maximal drei pro Person!) - sonst geht ein Teil ihrer Stimmen verloren!



## Kathryn Babeck

42, verheiratet, zwei Kinder, Historikerin M.A./Maîtrise  
Mitglied der Bürgerinitiative „Rettet den Eichwald“

*Im Zeitalter von Klimawandel, Artensterben, Neoliberalismus und Wiedererstarken rechtsextremer Parteien halte ich es für unabdingbar, sich politisch zu engagieren*



## Jürgen Hauke

60, langjährig verheiratet, vier Kinder, drei Enkel, Servicetechniker  
AGUS-Vorstand, POM-Mitinitiator und -träger,  
Mitbegründer bbM/Bürgerbündnis Bahn Markgräflerland e. V.

Seit nun 20 Jahren für die ALN im Ortschaftsrat auch als 1. und 2. stellvertretender Ortsvorsteher. Schwerpunkte Umweltschutz, Ökologie mit allem, was dazu gehört, Inklusion, Vielfalt, ein gutes Miteinander:

*„Unser Raumschiff Erde hat keinen Notausgang, die Erde verhandelt nicht!“*



## Adelheid Wilhelm-Sprondel

65, verheiratet, 3 Kinder, 7 Enkel, seit 1989 in Müllheim, seit 3 Jahren (wieder) in Niederweiler, Förderschullehrerin, seit 2018 im (Un)ruhestand

Gewerkschafterin, Mitbegründerin „Bündnis für ein Sozialticket“ im Landkreis und „Initiative Soziale Stadt Müllheim“

Schwerpunkte: Familiengerechter sozialer Wohnungsbau, Aufrechterhaltung der gesundheitlichen Nahversorgung, Förderung eines aktiven Dorflebens



## Geneviève Mégier

52, verheiratet, ein Kind, freischaffende Cellistin und Malpädagogin  
Französin, in Italien aufgewachsen, seit nun 20 Jahren in Niederweiler zuhause:

*Hier möchte ich mich engagieren für den Wertewandel in Denken und Handeln - weg von „Was bringt es mir?“ hin zu „Was kann ich geben?“. Das betrifft sowohl unseren Umgang mit der Natur wie unser Zusammenleben und –wirken*

# Wir wollen ein aktives Dorf- & Kulturleben!

- Wir unterstützen die Vereine als zentrale Basis des sportlichen und sozialen Lebens ebenso wie Einzelinitiativen zur Verschönerung Niederweilers und Verbesserung der Lebensqualität: Dies trägt bei zur Attraktivität als nachhaltiger Tourismusstandort
- Eine Wiederbelebung der ehemaligen Metzgerei in der Ortsmitte wäre ein großer Gewinn für ein reges Dorfleben: Wir machen uns stark für eine Neunutzung
- Wir wollen ein Carsharing-Angebot etablieren für den täglichen Bedarf und Gebrauch von Einheimischen und Gästen, gemanagt durch die Ortsverwaltung, betrieben von den Stadtwerken. Ein idealer Standort wäre am Rathaus - eine E-Zapfsäule direkt dabei!

**Gleichberechtigung & Transparenz sind Grundlagen für eine lebendige Demokratie: Mit uns mehr statt weniger Ortschaftsrat, mehr statt weniger Frauen im Gremium!**

- Wir wollen den Erhalt & die Stärkung des Ortschaftsrats als demokratisches Instrument an der lokalen Basis, als direkte und repräsentative Vertretung aller Niederweiler\*innen: Keine Sparmassnahmen an falscher Stelle!
- Wir wollen dafür sorgen, dass Niederweilers Angelegenheiten vom Gemeinderat auch tatsächlich nach Niederweiler übertragen werden
- Wir wollen die „echte Teilortswahl“, um Kandidat\*innen aus Niederweiler den Einzug in den Gemeinderat zu erleichtern, Aufwand und Kosten zu sparen, den Anteil an gültigen Stimmen zu erhöhen und den Willen der Wähler\*innen besser abzubilden
- Wir wollen regelmässige Einwohner\*innen-Versammlungen sowie öffentliche Informationsveranstaltungen in der Römerberghalle bei größeren, wichtigen Anlässen

**Ohne soziale Gerechtigkeit & Solidarität keine wirkliche Demokratie: Mit uns mehr statt weniger sozialer Ausgleich!**

Die Unterschiede bei Einkommen und Vermögen haben sich enorm vergrößert - auch vor Ort müssen soziale Härten ausgeglichen werden:

- Mehr bezahlbarer Wohnraum: auch auf MÜ1/Am Langen Rain sollen 50 Prozent der Mietwohnungsneubauten geförderter Wohnraum mit langfristiger Sozialbindung sein
- Ausbau des kommunalen und genossenschaftlichen Wohnungsbaus, um Sozialbindung langfristig zu erhalten und Bauen insgesamt gemeinwohlorientierter zu gestalten
- Senkung der Kitagebühren für einkommensschwächere und kinderreiche Familien
- Wir unterstützen die Forderung nach einem Sozialticket für den ÖPNV im Landkreis
- Gute und wohnortnahe hausärztliche Versorgung ist mitentscheidend für den Erhalt der hohen Lebensqualität - auch dafür muss sich die politische Gemeinde engagieren!